



Aus den Verhandlungen des Gemeinderates (Februar 2025)

1. Strategiesitzung Gemeinderat und Geschäftsleitung

Diesen Herbst wird der Gemeinderat dem Souverän an einer Urnenabstimmung die teilrevidierte Gemeindeordnung zur Genehmigung vorlegen, so dass diese auf die Legislatur 2026 – 2030 in Kraft treten kann. Die Vernehmlassung ist per 28. Februar 2025 abgelaufen, es sind wenige Stellungnahmen eingegangen, vorwiegend sind dies aber Fragen zur Umwandlung der Sozialbehörde in eine Gesellschaftskommission mit integrierter Sozialkommission. Auch die Vorprüfung durch das Gemeindeamt ist erfolgt und es sind keine nennenswerten Anpassungen notwendig. Der Gemeinderat bespricht alle Rückmeldungen an seiner nächsten Sitzung und lässt allfällige Anpassungen einfließen respektive beantwortet die entsprechenden Fragen.

Damit auch das Organisations- und Geschäftsreglement (OGR) mit der neuen Gemeindeordnung kongruent ist, hat der Gemeinderat gemeinsam mit der Geschäftsleitung an der Strategiesitzung vom 20. Februar 2025 entsprechende Änderungen vorgenommen. Das OGR wird an einer der nächsten Gemeinderatssitzungen fertig gestellt und verabschiedet.

2. Stellenprozentenerhöhung in Schulverwaltung

Mit dem Leitungswechsel in der Schulverwaltung (s. a. Verhandlungsbericht Januar) und der stetigen Zunahme an Arbeit und komplexen Fällen wurde im Budget 2025 eine Stellenaufstockung um 20 % eingestellt. Damit konnten zwei Sachbearbeiterinnen zu je 50 % auf den Sommer angestellt werden, die das neue Team ergänzen.

3. Teilnahme an Gewerbeausstellung mit Umwelt, Jugend- und Altersthemen

Die Gemeinde Zell wird an der Gewerbeausstellung vom 16. bis 18. Mai 2025 ebenfalls mit einem Stand vertreten sein. Umweltthemen sowie die neueren Bereiche der Jugendarbeit und Fachstelle für Altersfragen werden dabei im Fokus stehen.

Ferner hat der Gemeinderat:

- dem Agglomerationsprogramm Winterthur und Umgebung der 5. Generation vollumfänglich zugestimmt,
- die Stellungnahme zur Vernehmlassung zum Sachplan Infrastruktur der Luftfahrt (SIL) eingereicht,
- die Jahresabrechnung der Grundstückgewinnsteuern 2024 genehmigt,
- diverse Grundstückgewinnsteuern veranlagt,
- den Jahresabschluss 2024 des Gemeindeammann- und Betreibungsamtes zur Kenntnis genommen,
- das Jagdrevier für die Pachtperiode 2025 – 2033 der bestehenden Jagdgesellschaft vergeben,
- das Gebäudebrüterinventar abgenommen,
- die Einwohnerstatistik per 31. Dezember 2024 zur Kenntnis genommen.

Claudia Oswald
Gemeindeschreiberin